

Bekanntmachung der Gemeinde Malente

Aufstellung der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes (Erweiterung der Kiesabbaufäche) der Gemeinde Malente für ein Gebiet östlich von Sieversdorf, nördlich und südlich der Kreisstraße 1, südlich der Grundschule, hier: Aufstellungsbeschluss

Der Ausschuss für Bau-, Wege-, Umwelt- und Wirtschaftsförderungsangelegenheiten (Planungsausschuss) der Gemeinde Malente hat in seiner Sitzung am 20.11.2025 beschlossen, für ein Gebiet östlich von Sieversdorf, nördlich und südlich der Kreisstraße 1, südlich der Grundschule, die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen.

Planungsziel ist die Förderung des Kiesabbaus auf vorhandenen Kiesabbauflächen in der Gemarkung Sieversdorf.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Die Gemeinde Malente gibt allen Interessierten Gelegenheit, sich an der Aufstellung des Bebauungsplanes für das oben genannte Gebiet zu beteiligen und sich dazu zu äußern. Zu den Planungen können Stellungnahmen abgegeben werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) erfolgt schriftlich.

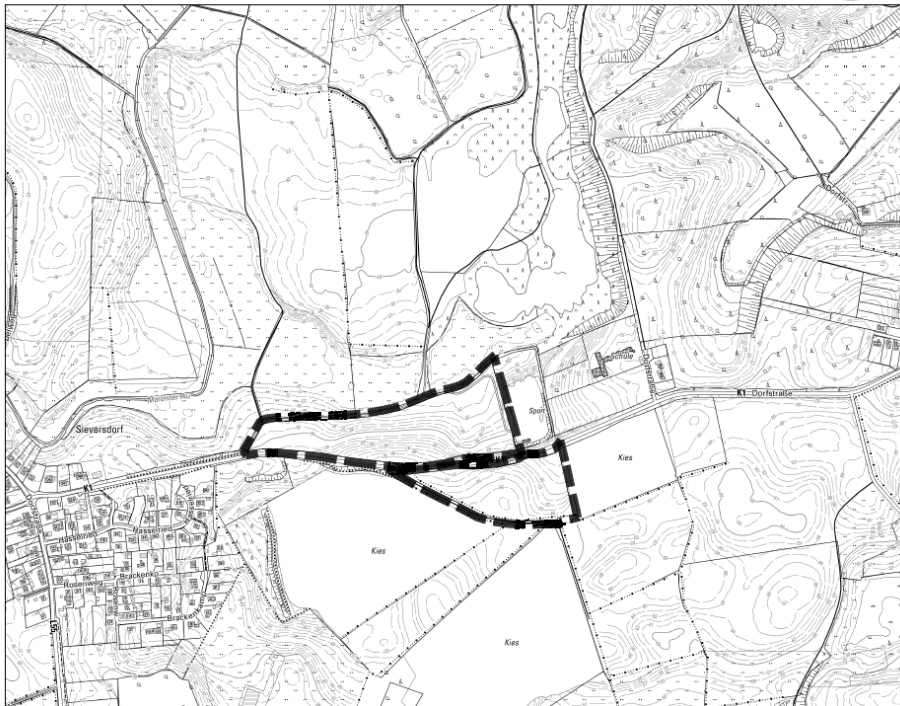
Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB mit Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung erfolgt in Form einer 14-tägigen Veröffentlichung des Planungskonzeptes. Der Termin wird öffentlich bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des Bauleitplanes ist in dem anliegenden Übersichtsplan kenntlich gemacht.

ÜBERSICHTSPLAN

M 1:10.000

Stand: 11. November 2025



Bad Malente-Gremsmühlen, 03.02.2026

Gemeinde Malente

gez.
H. Godow
Bürgermeister